



## **AFRIKA/ZENTRALAFRIKANISCHE REPUBLIK - Stillstand beim Vormarsch der Rebellen in Richtung Osten**

Bangui (Fidesdienst) – Beim Vormarsch der ehemaligen Rebellen des Seleka-Bündnisses, die am 11. März Bangassou im Südosten der Zentralafrikanischen Republik eingenommen hatten (vgl. Fidesdienst vom 12/03/2013), scheint es einem Stillstand zu geben.

„Es ist mir gelungen, Kontakt zur Mission rund 150 Kilometer von Bangassou entfernte Mission in Rafai aufzunehmen. Es ist den Rebellen nicht gelungen, in die Mission einzudringen, doch sie nahmen das Auto eines Missionars in Beschlag und machten sich wieder auf den Weg nach Bangassou“, so Bischof Juan José Aguirre Munos von Bangassou zum Fidesdienst.

„Gott sei Dank haben die Rebellen ihren Vormarsch auf die kleine Stadt Rafai oder darüber hinaus in Richtung Zemio und Obo nicht fortgesetzt. Denn dort werden sie nicht nur von zentralafrikanischen Soldaten erwartet sondern auch von ugandischen und US-amerikanischen Einheiten und Rebelle der LRA“, so der Bischof. „Die Rebellen scheinen jedoch nach Bangassou zurückgekehrt zu sein, von wo es noch keine Informationen zur aktuellen Lage gibt“, so Bischof Aguirre Munos abschließend. (LM) (Fidesdienst, 13/03/2013)